

Unsere Stärke sind Menschen



POLLMANN

Antoniusstr. 11 · 0 23 66 / 3 51 45 · www.foto-pollmann.de

Daheim sein und sich wohlfühlen



47 Einzel- und Doppelzimmer.

Gerne verwöhnen wir Sie in unserem Restaurant, im Wintergarten, auf der Sommerterrasse und in Addi's Kornkammer.

Willkommen bei Tagungen, Feiern und Familienfesten bis zu 60 Personen. DVBT-TV, HotSpot T-Mobile und kostenloser Internet-Terminal. 24-Stunden-Service. Wir freuen uns auf Sie.

Marion und Adrian Gülden mit ihren Mitarbeitern

hotel am
SCHLOSSPARK

City Partner Hotel Herten

Resser Weg 36 · 45699 Herten
Tel. (0 23 66) 8 00 50 · Fax (0 23 66) 8 34 96
info@hotelherten.de · www.hotelherten.de

Gut schlafen, lecker essen, Feste feiern

leute heute

Meistersänger

Bereits zum siebten Mal nahmen die Sänger der MGV Eintracht 1877



Herten am Leistungssingen der Kategorie A des Sängerbundes NRW in Langenfeld teil. Dieser Weg hat sich für die Hertener Sänger gelohnt. Insgesamt vier Lieder hat der Chor um Leiter Heinz Eugen Spengler zum Besten gegeben. Das Ergebnis des gelungenen Auftritts: der Chor der MGV Eintracht 1877 Herten darf sich auch für die nächsten fünf Jahre „Meisterchor im Sängerbund NRW“ nennen. Während einer feierlichen Zeremonie am Abend verlieh der Präsident des Sängerbundes NRW, Hermann Otto, den Meistersängern die Urkunde. „Der Titel Meisterchor ist die höchste Auszeichnung, die der Sängerbund NRW für einen Chor vergeben kann. Wir haben ihn zum siebten Mal in Folge erhalten“, sagt Chorleiter Heinz Eugen Spengler voller Stolz auf seine Sänger.



Facharbeit über Hertens Strukturwandel

Im Fall von Martin Dombrowe wollte nicht nur der Lehrer seine Facharbeit lesen, sondern auch Bürgermeister Dr. Uli Paetzel.

Grund dafür ist das Thema der Arbeit: „Projekt Ewald – Strukturwandel in der ehemaligen Bergbaustadt Herten mit dem Schwerpunkt des Flächennutzungswandels“. „Ich bin begeistert davon, was auf Ewald in den letzten Jahren passiert ist“, sagt Martin Dombrowe. Während eines Praktikums im Projektbüro AufEwald konnte der 18-jährige Schüler der Städtischen Gesamtschule wichtige Informationen sammeln. Von einer Chronik über die Zeche über die Entwicklung des Projekts bis hin zu einem Zukunftsausblick – der Schüler hat große Arbeit geleistet. Begeistert ist auch Uli Paetzel: „Es ist für mich sehr interessant, unsere Projekte einmal aus ‚neutraler‘ Perspektive zu betrachten. Ich bin stolz, dass wir in Herten Schüler haben, die sich mit diesem Thema befassen.“

Exotisches Kochen

In die zweite Runde ging der Kochkurs des Freundeskreises Doncaster und der FBS Herten. Diesmal auf dem Speiseplan: Indische Spezialitäten. Das Geheimnis der indischen Küche sind die vielen verschiedenen Gewürze und so



roch es in der Küche recht exotisch. Die Teilnehmer bereiteten Gerichte wie Do-Piazza, ein Fleisch-Zwiebel-Curry, oder Hackbällchen namens Kofta Curry zu. Dabei flossen auch viele Tränen, jedoch nicht aus Traurigkeit, sondern wegen des Zwiebelchneidens. Nach der anstrengenden Arbeit in der Küche wurde gemeinsam geschlemmt. Die Mitglieder des Freundeskreises waren zufrieden. „Längst ist die englische Küche durch die verschiedenen Einflüsse anderer Nationen abwechslungsreich und schmackhafter geworden“, erzählt Hanne Thedieck und freut sich auf die nächste Auflage des Kochkurses.

FOTOS: ERICH HERBMAN, STADT HERTEN, BARBARA WEINER